

## Rating kurz notiert

### Drei Stufen abwärts für Spanien

Als Reaktion auf die spanische Bankenkrise, die nur noch mit Hilfe des Zentralstaats, der Eurozonen-Partner und dem IWF zu lösen sein wird, stufte die Ratingagentur Fitch die Kreditwürdigkeit Spaniens um drei Stufen herab. Konnte sich das Land mit seiner bisherigen Benotung von „A“ zuletzt nur zu rund sechs Prozent Geld von Investoren besorgen, so dürfte es ihm mit „BBB“ noch schwerer fallen. Zudem drohen weitere Herabstufungen, da der Ausblick auf „negativ“ gesetzt wurde.

### Moody's schwingt die Ratingkeule

Hatte Moody's Investors Service zuletzt kräftig gegen die spanischen Banken ausgeholt, so waren kurz darauf Banken in den bislang als weitgehend stabil und sicher geltenden Volkswirtschaften Europas ins Visier der Bonitätsbewerter geraten. Und es wurde ordentlich ausgeteilt. Neben deutschen Banken stufte die Ratingagentur auch zahlreiche Institute aus Skandinavien und Österreich herab.

Bei den deutschen Banken erwartet die Agentur, dass sich die Qualität der Aktiva im Zuge der Euro-Schuldenkrise und der sich abschwächenden Weltkonjunktur verschlechtern könnte. Vier Bereiche werden als besonders risikofähig angesehen. Dazu zählt erstens der Schifffahrtssektor, der von der Entwicklung der Weltwirtschaft in besonderem Maße abhängig ist, der aber bereits heute von hohen strukturellen Überkapazitäten belastet ist. Zweitens sind die Institute in Gewerbeimmobilienmärkten wie den USA, Großbritannien und Spanien besonders engagiert, für die sinkende Preise erwartet werden. Drittens belasten weiterhin Altbestände strukturierter Produkte und viertens haben die Institute erhebliche Forderungsbestände in den europäischen Krisenstaaten.

Zu den betroffenen Banken gehört die **Commerzbank AG** mit ihren Tochtergesellschaften in Irland und Luxemburg sowie dem Immobilien- und Staatsfinanzierer Eurohypo AG. Das Einlagen-Rating der **Commerzbank AG** wurde um eine Stufe auf „A3“ und die Standalone

Krediteinschätzung auf „Baa3“ herabgestuft. Neben den Tochtergesellschaften in Irland und Luxemburg war insbesondere die **Eurohypo AG** von Ratinganpassungen betroffen. So wurde das Senior Rating des Immobilien- und Staatsfinanzierers um zwei Stufen auf „Baa2“ zurückgesetzt und sowohl die Öffentlichen als auch die Hypothekendarlehenbriefe zwar noch auf „Aaa“ belassen, aber auf „Watch negative“ gesetzt.

Im Falle der **Unicredit Bank AG** wurde die Standalone Krediteinschätzung um eine Stufe auf „Baa2“ zurückgenommen. Sogar um drei Stufen auf „Ba3“ fiel das Standalone Credit Assessment der **DVB Bank SE**. Außerdem korrigierte die Ratingagentur das Standalone Credit Assessment der **DZ Bank** um eine Stufe auf „Baa2“. Gleichzeitig wurde die Standalone Krediteinschätzung der **WGZ Bank** mit „Baa2“ versehen. Für die **Deka Bank** ging es im Debt and Deposit Rating auf „A1“ und beim Standalone Credit Assessment von „A3“ um zwei Notches auf „Baa2“ nach unten.

Auch bei den Landesbanken passte Moody's seine Bewertungen an. So senkte sie das Standalone Credit Assessment der **LBBW** um eine Notch auf „Ba1“. Auch die **Landesbank Hessen-Thüringen** (Helaba) musste eine Herabstufung um eine Notch auf „Baa3“ verzeichnen, während die **Bremer Landesbank** um zwei Stufen auf „Baa3“ zurückgesetzt wurde. Ebenfalls zwei Notches hat die **Nord-LB** verloren, die aktuell mit „Ba2“ benotet wird. In gleichem Umfang sank auch das Rating ihrer Tochtergesellschaft **Deutsche Hypo** auf „B1“.

Daneben nahm sich die Agentur auch vier **schwedische Banken** vor. Allerdings sanken nur die Ratings der Nordea AB und der Svenska Handelsbanken AB jeweils von „Aa2“ auf „Aa3“. Keine Veränderungen gab es dagegen für die **SEB AB**, die weiterhin mit „A1“ beurteilt wird, und die **Swedbank AG**, deren Note „A2“ beibehalten wurde. Gleich zwei Notches büßte jedoch Norwegens größte Bank **DNB** ein. Aktuell wird sie von Moody's mit „Aa3“ bewertet, nachdem sie zuvor ein „A1“ hatte.

Auch das Emittentenrating zahlreicher **dänischer Banken** hat Moody's neu bewertet. Betroffen waren hier die **Danske Bank**, die **Jyske Bank** und die

**Sydbank**, die jeweils zwei Notches verloren hatte und deren Kurzfristrating um eine Stufe von „P-1“ auf „P-2“ sank. In allen drei Fällen lauten die aktuellen Ratings „Baa1“ für Depositen; „C minus“ im Standalone Bank Financial Strength Rating (BFSR) und „Baa2“ im Standalone Credit Assessment. Für die **Spar Nord Bank** und die **Ringkjøbing Landbobank** ging es jeweils eine Stufe nach unten. Deutlichere Anpassungen gab es bei den spezialisierten Finanzinstituten. **Nykredit Realkredit**, **DLR Kredit** und **Danmarks Skibskredit** verloren jede drei Notches.

Gesenkt wurden auch die Ratings von zwei **finnischen Banken**. So senkte Moody's das Debt and Deposit Rating der **Pohjola Bank** von „Aa2“ auf „Aa3“ und das Standalone Credit Assessment von „Baa1“ auf „Baa2“. Außerdem wurde das Emittentenrating der **Sampo Bank**, einer Tochtergesellschaft der **Danske Bank** um eine Stufe herabgesetzt. Aktuell wird das Institut bei Depositen mit „A2“ im BFSR mit „C minus“ und bei Standalone Credit Assessment mit „Baa1“ benotet.

Zudem wurden die Debt and Deposit Ratings von drei großen **Bankengruppen aus Österreich** herabgestuft. Die Senior Ratings der **Raiffeisen Bank International (RBI)** und der **Unicredit Bank Austria (UBA)** gingen jeweils um eine Stufe auf „A2“ respektive „A3“ zurück, während die **Erste Group Bank AG** sogar zwei Notches auf „A3“ verloren hat.

### Scope: „AAA“ für RREEF- und Union-Manager

Die vier großen Kapitalanlagegesellschaften **Commerz Real**, **Deka Immobilien**, **RREEF** und **Union Investment** schneiden im Management Offener Immobilienfonds nach Einschätzung der Ratingagentur **Scope** am besten ab. Spitzenreiter ist mit „AAA“ die zur Deutschen Bank gehörende **RREEF Investment**. Ebenfalls mit der Bestnote versehen wurde die **Union Investment Real Estate GmbH**. Für **Deka Immobilien Investment GmbH** und **Westinvest Gesellschaft für Investmentfonds** wurde ein „AA plus“ beziehungsweise „AA minus“ vergeben. Dass die **Commerz Real Investment Gesellschaft mbH** die Trendwende bei den Nettomittelzuflüssen schaffte, erkennt **Scope** mit der Ratingnote „A“ an.